

Tagesordnung 1 Punkt 7 der öffentlichen Sitzung am 07.09.2004

Vorlage Nr. 04-F-03-0061

**Antrag der Stadtverordnetenfraktion BÜNDNIS 90/ DIE GRÜNEN vom 20.07.2004  
Energiepass für die städtischen Liegenschaften  
Der Ausschuss möge beschließen:**

**Der Magistrat wird gebeten,**

**Für alle Liegenschaften der Landeshauptstadt Wiesbaden mit Besucherverkehr und einer Nutzfläche oberhalb 1.000 m<sup>2</sup> bis zur Sommerpause 2005 – gemeinsam mit der Erstellung der Energieberichte – einen "Energiepass" zu erstellen.**

**Dieser Ausweis über die Gesamteffizienz von Gebäuden ist nach der einschlägigen EU-Richtlinie 2002/91/EG ohnehin ab 4. Januar 2006 erforderlich und in den öffentlichen Gebäuden an gut sichtbarer Stelle auszuhängen.**

**Dem Umweltausschuss bis zum genannten Termin in 2005 die Ausweise über die Gesamtenergieeffizienz der städtischen Liegenschaften vorzustellen und insbesondere über die darin enthaltenen Empfehlungen über kostengünstige Verbesserungen der Gesamtenergieeffizienz einschließlich deren Umsetzung zu berichten.**

**Darüber hinaus wird der Magistrat gebeten zu berichten, ob die Erstellung der Energiepässe als öffentliche Pflichtaufgabe im Rahmen des Haushaltsansatzes für die Klimaschutzagentur Wiesbaden abgewickelt werden kann.**

---

## **Beschluss Nr. 0133**

Der Antrag der Stadtverordnetenfraktion Bündnis 90/Die Grünen vom 20.07.2004 betr.

Energiepass für die städtischen Liegenschaften

gilt als eingebracht und ist zur Aufnahme in die Tagesordnung der nächsten Sitzung des Ausschusses für Umwelt und Sauberkeit am 02.11.2004 erneut zur gemeinsamen Beratung mit der angekündigten Sitzungsvorlage „Energieberichte“ vorzusehen.

Frau Stadtverordnetenvorsteherin  
mit der Bitte um Kenntnisnahme  
und weitere Veranlassung

Wiesbaden, .09.2004

Dr. Reinhardt  
Vorsitzende

Die Stadtverordnetenvorsteherin

Wiesbaden, .09.2004

Dem Magistrat  
mit der Bitte um Kenntnisnahme  
und weitere Veranlassung

Thiels  
Stadtverordnetenvorsteherin

Der Magistrat  
- 16 -

Wiesbaden, .09.2004

Dezernat IV  
mit der Bitte um weitere Veranlassung

Diehl  
Oberbürgermeister